Deutsche haben Vertrauen in die medizinische Forschung

Ergänze im Text die fehlenden Sätze an der richtigen Stelle.
Zwei Sätze bleiben übrig.



© WavebreakmediaMicro - Fotolia

- **A.** 23 neue, biotechnologische Präparate kamen auf den EU-Markt.
- **B.** Sie fordert einen Ausbau der Forschungsaktivitäten bei Krebs, Herz-Kreislauf-Erkrankungen und Osteoporose.
- **C.** Studien belegen diese Einstellung der Mehrheit der Deutschen.
- **D.** Dass Forschung teuer ist, wissen die Befragten.
- **E.** Wir erforschen die Ursachen von Erkrankungen und suchen nach neuen Erkenntnissen.
- **F.** Mehr als die Hälfte ist sogar überzeugt, dass Pharmaunternehmen einen Durchbruch im Kampf gegen Krebs erzielen werden.
- **G.** Auch die Ernährung der Patienten spielt hierbei eine wichtige Rolle.

Drei Viertel der Deutschen haben großes Vertrauen in die medizinische Forschung in Deutschland. Sie sind zuversichtlich, dass Wissenschaftler neue Therapien gegen schwere Krankheiten finden werden. Die Pharmaindustrie sehen 77 Prozent der Befragten als äußerst kompetent in ihrem Fachbereich an. **(1)** _____. Das sind Ergebnisse der repräsentativen Umfrage "Einstellungen zu Prävention und neuen Therapieansätzen" unter 1.000 Deutschen im Auftrag des Biotechnologie-Unternehmens Amgen.

Einen großen Forschungsbedarf sieht die Mehrheit der Deutschen im Kampf gegen Zivilisationskrankheiten. **(2)** _____ Zugleich macht 91 Prozent die große Mehrheit der Befragten keinen Unterschied zwischen seltenen und weit verbreiteten Krankheiten. Für sie ist die Erforschung neuer Therapien für seltene Krankheiten genauso wichtig wie für Krankheiten, die einen größeren Teil der Bevölkerung betreffen. **(3)** _____. Bei der Frage nach dem Kosten-Nutzen-Verhältnis sind 94 Prozent der Umfrage-Teilnehmer jedoch überzeugt, dass sich der Aufwand lohnt, wenn dafür ein neuer Therapieansatz gefunden wird.

Die Innovationskraft der medizinischen Forschung wird an der wachsenden Anzahl von biotechnologisch hergestellten Arzneimitteln deutlich. Im Jahr 2017 gab es erstmals mehr Zulassungen für Biopharmazeutika als für andere, chemisch-synthetisch hergestellte, Medikamente: **(4)** _____. "Wir sind überzeugt, dass uns die Biotechnologie wertvolle Möglichkeiten bietet, neue Therapieansätze gegen viele schwere Krankheiten zu finden", sagt Dr. Roman Stampfli, Geschäftsführer der Amgen GmbH. "**(5)** _____. Mit diesem Wissen entwickeln wir innovative Therapieansätze mit dem Ziel, die Versorgung von Patienten mit ernsthaften Erkrankungen zu verbessern."

Quelle: https://www.diabetologie-online.de/a/umfrage-deutsche-haben-vertrauen-in-die-medizinische-forschung-1989999, 03.04.2019